



**SICHERHEITSDATENBLATT
DIS-SPRAY**

1 STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME DIS-SPRAY
 PRODUKT NR. 505031
 VERWENDUNG Embalming Spray
 LIEFERANT Dodge Company Ltd,
 Units 11/15 Ardglen Industrial Estate,
 Whitchurch, Hampshire,
 RG28 7BB, United Kingdom
 44 (0)1256-893883
 44 (0)1256-893868

2 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt: %	Einstufung
FORMALDEHYD...%	200-001-8	50-00-0	1-5%	Carc3;R40 T;R23/24/25 C;R34 R43
METHANOL	200-659-6	67-56-1	< 1%	F;R11 T;R23/24/25,R39/23/24/25
PROPAN-2-OL	200-661-7	67-63-0	60-100%	F;R11 Xi;R36 R67

Der volle Text für alle R-Sätze sind aus Sektion 16 ersichtlich.

3 MÖGLICHE GEFAHREN

Leichtentzündlich. Reizt die Augen. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

EINSTUFUNG Carc 3;R40. Xi;R36. R43. F;R11. R67.

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

HINWEISE FÜR BENUTZER

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe suchen. ACHTUNG! Die betroffene Person von Wärme, Glut und Flammen weghalten!

VERSCHLUCKEN

KEIN ERBRECHEN HERVORRUFEN ! NIEMALS ERBRECHEN HERBEIFÜHREN ODER FLÜSSIGKEIT EINFLÖSSEN, WENN DIE BETROFFENE PERSON BEWUSSTLOS IST! Das Opfer sofort von der Expositionsquelle entfernen. Für Ruhe, Wärme und frische Luft sorgen. Ärztliche Hilfe suchen.

HAUTKONTAKT

Die betroffene Person von der Kontaminierungsquelle wegbringen. Kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen. Die Haut mehrere Minuten lang gründlich mit Seife und Wasser waschen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

AUGENKONTAKT

Sicherstellen, daß Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Schnell ärztliche Hilfe suchen, falls die Symptome nach dem Waschen andauern.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Verwenden: - Schaum. Löschpulver, Sand, Dolomit usw.

HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Brandgase nicht einatmen. Die den Flammen ausgesetzten Behälter von der Seite mit Wasser kühlen, bis das Feuer ganz gelöscht ist. Ablauf von Abwasser in die Kanalisation und in Wasserquellen verhindern. Eindämmen zur Wasserüberwachung.

BESONDERE BRAND- UND EXPLOSIONSGEFAHREN

Kann bei starkem Erhitzen selbstzünden.

DIS-SPRAY

BESONDERE GEFÄHRDUNGEN

Erzeugt Feuer: Reizende Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂).

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Das Leck abdichten, sofern dies ohne Risiko möglich ist. Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Gewässer oder Kanalisation nicht verschmutzen. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben. Wenn die Arbeit mit dem verschütteten Material beendet ist, gründlich waschen.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

VORSICHTSMAßNAHMEN BEI VERWENDUNG

Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht. Behälter muß fest verschlossen gehalten werden. Explosionsgeschützte elektrische Ausrüstung verwenden.

VORSICHTSMAßNAHMEN BEI LAGERUNG

Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Behälter dicht geschlossen halten. In Originalpackung aufbewahren.

LAGERUNGSHINWEISE

Lagerung: Entzündliche Flüssigkeit.

8 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bezeichnung	Std	LT - ppm	LT - mg/m ³	ST - ppm	ST - mg/m ³
METHANOL	MAK	200 ppm(H)	270 mg/m ³ (H)		
PROPAN-2-OL	MAK	200 ppm	500 mg/m ³		
FORMALDEHYD...%	MAK	0.5 ppm(H)	0.62 mg/m ³ (H)		

SCHUTZAUSRÜSTUNG



TECHNISCHE MAßNAHMEN

Für genügend allgemeine und örtliche Saugableitung sorgen.

ATEMSCHUTZ

Atemschutz muß getragen werden, wenn die Luftverseuchung ein akzeptables Niveau überschreitet.

HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe tragen.

AUGENSCHUTZ

Gegen Spritzer beständige Schutzbrille tragen, damit sie auf keinen Fall direkt mit den Augen in Berührung kommen.

ANDERE SCHUTZMAßNAHMEN

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Flüssigkeit und wiederholten oder längeren Kontakt mit den Dämpfen zu verhindern.

HYGIENEMAßNAHMEN

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Falls die Haut verschmutzt ist, sofort mit Seife und Wasser reinigen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

AUSSEHEN	Klar Flüssigkeit		
FARBE	Blau		
GERUCH	Mild (oder schwach). Riecht nach Alkohol		
LÖSLICHKEIT	Wasserlöslich		
SIEDEPUNKT (°C)	75-77 760 mm Hg	RELATIVE DICHTe	.860-.880 @ 20 °c
DAMPFDICHTE (Luft=1)	>1	DAMPFDRUCK	33 mmHg @ 20 °c
VERDAMPFUNGSGESCHWINDIGKEIT	>1 BuAc=1	FLÜCHTIG BEI VOL. (%)	99.6
IT			
FLAMMPUNKT (°C)	11-13 CC (Geschlossener Tiegel).	EXPLOSIONSGRENZE - UNTERE (%)	2

DIS-SPRAY

EXPLOSIONSGRENZE - OBERE (%) 12

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

STABILITÄT

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Hitze, Flammen und andere Zündquellen vermeiden. Kontakt mit starken Reduktionsmitteln vermeiden.

ZU VERMEIDENDE STOFFE

Stark oxidierende Stoffe.

GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Erzeugt Feuer: Gase/Dämpfe/Rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂).

11 ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

EINATMEN

Längerer Einatmung hoher Konzentrationen kann die Atemwege schädigen.

VERSCHLUCKEN

Kann Magenschmerzen oder Erbrechen verursachen. Verschlucken der konzentrierten Chemikalie kann zu ernsthaften inneren Verletzungen führen.

HAUTKONTAKT

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Länger dauernder Kontakt kann trockene Haut verursachen.

AUGENKONTAKT

Dämpfe, Spritzer oder Staub können chronische Augenreizung oder -schaden verursachen.

GESUNDHEITSWARNUNGEN

EINATMEN. Kann die Atemwege reizen. **KONTAKT MIT DER HAUT.** Wirkt als ein Entfettungsmittel. Kann Hautrisse und Ekzeme verursachen. **KONTAKT MIT DEN AUGEN.** Kann ernste Reizung der Augen verursachen. **VERSCHLUCKEN.** Kann Magenschmerzen oder Erbrechen verursachen.

SONSTIGE GESUNDHEITLICHE AUSWIRKUNGEN

Krebserzeugend, Kategorie 3.

MEDIZINISCHE ÜBERLEGUNGEN

Allergien. Hautleiden und Allergien.

12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

ÖKOTOXIZITÄT

Nicht bekannt.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

ENTSORGUNGSMETHODEN

Abfall und Reste laut der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT



RICHTIGER VERSANDNAME	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N. A. G. (PROPAN-2-OL, METHANOL)		
UN NR.	1993	ADR KLASSE NR.	3
ADR KLASSE	Klasse 3: Entzündliche Flüssigkeiten.	ADR VERPACKUNGSGRUPPE	II
GEFAHR NR. (ADR)	33	ADR ETIKETT NR.	3
HAZCHEM CODE	3YE	CEFIC TEC(R) NR.	30GF1-I+II,30GF1-sp
RID KLASSE NR.	3	RID VERPACKUNGSGRUPPE	II
UN NR. SEE	1993	IMDG KLASSE	3
IMDG SEITE NR.	3	IMDG VERPACKUNGSGRUPPE	II
EMS	F-E, S-E	MFAG	See Guide

DIS-SPRAY

MEERESSCHADSTOFF	Nein.	UN NR., LUFT	1993
ICAO KLASSE	3	VERPACKUNGSGRUPPE	II

15 VORSCHRIFTEN

KENNZEICHNUNG



Gesundheitsschädlich Leichtentzündlich

ENTHÄLT

FORMALDEHYD...%

RISIKOSÄTZE

R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R11	Leichtentzündlich.
R36	Reizt die Augen.

SICHERHEITSSÄTZE

S9	Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
S16	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
S25	Berührung mit den Augen vermeiden.
S26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S51	Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
S36/37	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
S60	Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

EU RICHTLINIEN

Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen. Systemspezifische Informationen, die sich auf gefährliche Zubereitungen beziehen 2001/58/EWG.

16 SONSTIGE ANGABEN

INFORMATIONSQUELLEN

Dangerous Properties of Industrial Materials Report, N.Sax et.al. (Bericht über gefährliche Eigenschaften industrieller Stoffe).

ÜBERARBEITET AM OCTOBER 2004

SICHERHEITSDATENBLATT STAND

Zugelassen.

R-SÄTZE (VOLLE TEXT)

R11	Leichtentzündlich.
R23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R34	Verursacht Verätzungen.
R36	Reizt die Augen.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R39/23/24/25	Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Material und gilt nicht unbedingt Material, das in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder Prozessen verwendet wird. Solche Information ist nach bestem Wissen und Gewissen unserer Firma genau und verlässlich am angegebenen Datum. Jedoch wird keine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit oder Vollständigkeit gewährleistet. Es ist die Verantwortung des Verbrauchers, Informationen über die Geeignetheit für seinen besonderen Gebrauch einzuholen.

DISCLAIMER